

## Patienteninformationen über empfehlenswerte Laboruntersuchungen

### Gesundheitsvorsorge

Der allgemeine Gesundheits-Check  
Kardiovaskuläre Risikofaktoren  
Freie Bahn! Thrombose-Prophylaxe  
Immunsystem stärken  
Freie Radikale

### Allergie & Unverträglichkeit

Allergien – Diagnose per Bluttest  
Allergien gegen Zahnersatzmaterialien  
Amalgam – belastet oder nicht?  
Lactose-Intoleranz  
Störung der Darmflora

### Gesund alt werden

Osteoporose  
Anti-Aging für Sie  
Anti-Aging für den Mann

### Krebsvorsorge

Früherkennung Prostatakrebs  
Früherkennung Gebärmutterhalskrebs  
Früherkennung Darmkrebs  
Früherkennung Harnblasenkrebs

### Infektionsvorsorge

Sexuell übertragbare Erkrankungen  
Chlamydieninfektion  
Der HIV-Test  
Sicher reisen – Hepatitis A und B  
Implantatverlust durch Parodontitis

### Schwangerschaft

Infektionen in der Schwangerschaft  
Frühdagnostik in der Schwangerschaft  
Diabetes in der Schwangerschaft

## Hinweis für Mitglieder der gesetzlichen Krankenversicherung

Bitte beachten Sie, dass die gewünschten Gesundheitsleistungen nicht unbedingt zum Leistungsumfang der gesetzlichen Krankenversicherung gehören. Ihre Krankenkasse ist somit nicht verpflichtet, die Kosten der von Ihnen gewünschten medizinischen Leistungen ganz oder anteilig zu übernehmen. Auch die Kosten der gewünschten Laboranalysen müssen Sie dementsprechend selber tragen. Die ermittelten Laborergebnisse werden dem behandelnden Arzt zugestellt.

## Fragen Sie Ihren Arzt nach den Kosten für die gewünschte Untersuchung!

# ■ Infektionsvorsorge



## Sexuell übertragbare Erkrankungen

HIV, Hepatitis, Syphilis,  
Tripper, Chlamydien

Schützen Sie sich und Ihren Partner!

Viele Menschen wollen vor dem Beginn einer neuen Beziehung wissen, ob sie bzw. ihr Partner frei von sexuell übertragbaren Krankheiten (STD = *sexually transmitted diseases*) sind, zumal eine Ansteckung häufig unbemerkt geschieht und Folgen erst mit großer zeitlicher Verzögerung auftreten können.

Das Spektrum des STD-Vorsorgetests bietet einen weitgehend sicheren Ausschluss der wichtigsten sexuell übertragbaren Erkrankungen.

### HIV – Aids

1.000 neue Erkrankungen jährlich

Die HIV-Infektion führt unbehandelt nach mehreren Jahren in der Regel zur immer noch nicht heilbaren Erkrankung AIDS, bei der das Immunsystem funktionsunfähig wird. In Deutschland gibt es ungefähr 50.000 HIV-Infizierte. Die Anzahl der neuen AIDS Erkrankungen liegt bei ungefähr 1.000 pro Jahr.

Ein HIV-Test ist frühestens ab dem 11. Tag nach einer möglichen Infektion durchführbar.

Hepatitis B ist ansteckender als HIV

### Hepatitis B

Die Gefahr, sich bei ungeschütztem Geschlechtsverkehr mit dem Hepatitis B Virus anzustecken, ist viel größer als mit dem HI-Virus. 4-6 Monate nach der Infektion kommt es zur akuten Leberentzündung mit Übelkeit, Fieber und Gelenksbeschwerden. Bis zu zehn Prozent der Erkrankten bleiben als Virusträger auf Dauer infektiös. Ein Drittel dieser Patienten entwickelt eine chronische Hepatitis, die nicht selten nach vielen Jahren in eine Leberzirrhose übergeht. **Eine Hepatitis B-Impfung schützt wirksam gegen die Infektion und ist daher sehr zu empfehlen.**

### Lues (Syphilis)

Syphilis wird durch Bakterien ausgelöst und tritt in Deutschland wieder vermehrt auf. Etwa die Hälfte aller Syphilis-Infektionen verläuft symptomfrei. Bei Nichtbeachtung der akuten Infektion kann es zu immer wiederkehrenden Erkrankungen mit Organ- und Nervenbeteiligung kommen. Auch eine Übertragung auf das ungeborene Kind im Mutterleib ist möglich.

Unbehandelte Lues kehrt immer wieder zurück

### Gonorrhoe (Tripper)

Gonorrhoe wird durch das Bakterium *Neisseria gonorrhoe* ausgelöst und durch Sexualkontakt übertragen. Während ein Großteil der infizierten Frauen die Erkrankung gar nicht bemerkt (sie aber übertragen kann), treten beim Mann regelmäßig Symptome auf. Neben der Infektion der inneren Geschlechtsorgane können auch Gelenk- und Herzbeschwerden auftreten.

Tripper kann unfruchtbar machen

### Chlamydia trachomatis (CT)

Chlamydia trachomatis ist ein Bakterium, das sich in der Schleimhaut einnistet. Eine unbehandelte Infektion kann bei Männern zu einer akuten Entzündung der Vorsteherdrüse und der Nebenhoden führen. Bei Frauen kann die Infektion zur Unfruchtbarkeit durch Eierleiterverklebungen führen. Bei infizierten Schwangeren kann es während der Geburt zu einer Infektionsübertragung auf das Kind kommen. Mögliche Folgen sind eine ernsthafte Entzündung der Augen bei Neugeborenen.

CT-Infektionen sind für 70% der ungewollten Kinderlosigkeit verantwortlich

### Empfehlenswerte Laboruntersuchungen

#### Sexuell übertragbare Erkrankungen

- ▶ Chlamydia trachomatis  
DNA-Nachweis
- ▶ Neisseria gonorrhoe  
DNA-Nachweis
- ▶ STD Basis (HIV / Lues / Hepatitis B)  
(TPHA, HBc-Ak, HIV-1/2-Ak, HBc-Ak, HBs-Ag)
- ▶ STD Ergänzung  
(Chlamydia trachomatis IgA-Ak und IgG-Ak, HCV-Ak)